Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 11

Rubrik: Das Dementi

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 11.05.2025

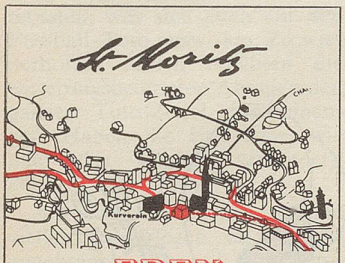
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Angeber

Sergeant Bill aus Texas, bei einer Natostelle in Europa stationiert, hatte wieder einmal seine Heimat in den lautesten Tönen gepriesen.

«Sie wollen also wirklich behaupten», sagte ein Zuhörer, «dass in Ihrer Heimat die Sonne an dreihundertfünfundsechzig Tagen im Jahr scheint?»

«Jawohl», sagte Bill im Brustton der Ueberzeugung, «und das ist noch eine vorsichtige Schätzung.»



HOTEL EDEN GARNI

Im Zentrum ruhig und günstig wohnen. Freie Sicht auf See und Berge. 3 Min. zur Corvigliabahn. Eigener Parkplatz. Bus-Verbindung zum Bäder-Zentrum. Saison: Dezember–April. Zimmer mit Bad ab Fr. 45.–. Frühstück à discrétion.

Familie M. Degiacomi, Besitzer
Telefon 082 / 3 61 61, Telex 74401

Witze zum Weitererzählen ...

Mieter zum Hausbesitzer: «Tut mir leid, ich kann diesen Monat die Miete nicht bezahlen!»

«Das haben Sie schon im vergangenen Monat gesagt!»

«Nun, habe ich nicht Wort gehalten?»

*

Die Nachbarin: «Ihr Sohn hat alte Kuh zu mir gesagt!»

Der Vater: «Das tut mir leid, ich habe ihm schon oft gesagt, dass man einen Menschen nicht nach seinem Aeusseren beurteilen soll.»

*

Früher fingen alle Märchen mit «Es war einmal» an. Heute beginnen sie meistens: «Bin im Büro stundenlang aufgehalten worden ...»

Konsequenztraining

Auch Künstler erleben wahre Wunderbeispiele höherer Konsequenz. So fand der letztes Jahr gestorbene Varlin einst in den «Zürcher Nachrichten» die Kritik: «Malt windschiefe Kasernen. Trister Graumaler.»

Und als er später in einer grösseren Galerie ausstellte, konnte er in derselben Zeitung lesen: «Jetzt ist er bunt. Schade, dass er nicht mehr seine schönen Grau hat.» *Boris*

ALBERT EHRISMANN

Eine Weile noch

Lüge ich?
Gewiss habe ich hunderte male
gelogen und würde, gefragt, antworten,
das wären lässliche Lügen.

Niemand lebt, ohne zu lügen.
Ueber die Tiere und Pflanzen weiss ich nicht Bescheid.
Ueber Flüsse, Himmel, Gebirge
weiss ich nicht Bescheid.

Ich schreibe Gedichte aus Leidenschaft
fürs Gedichteschreiben.
Und dann würd ich sterben,
verlör ich sie.

Ist's nicht Lüge, Versschliffe zu rühmen,
obgleich wir wissen, dass die Geräte in den Arsenalen
uns und die Erde
tausende male
wegwischen könnten –

Reime zu suchen und Immergrün lieben:
obgleich täglich Unzählbare,
die anders denken als andere,
ermordet werden?

Hungers
sterben –
Aber-
millionen?

Gesteh, dass ich's weiss.
Gesteh, dass ich's leide.
Gesteh, dass wir's ändern
wollten – einst.

Und schreibe Verse.
Wie unzerbrechlich wir sind!
Eine Weile
noch.

Die Einbrecher

kommen scheint's am liebsten, wenn am Fernsehen der Krimi läuft und die ganze Familie dort beschäftigt ist. Bei uns hätten sie kein Glück, unser bestes Stück, der Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich liegt natürlich so, dass wir ihn auch beim Fernsehen ständig unter Kontrolle haben!

Das Dementi

Es stimmt nicht, dass das Boxen ein Gehirn fast automatisch zum Erweichen und zum Stillstand bringt. Im Gegenteil, man wird dabei immer intelligenter! Fragen Sie nur Cassius Clay und Idi Amin. Die werden es Ihnen bestätigen ... *Schtächmugge*

Kennen Sie

den Unterschied zwischen Lego und Sex? – Nein? – Dann bleiben Sie bei Lego! *Poldi*

sansilla
Medizinisches Mund- und Gurgelwasser
gegen Halsweh